

Bezeichnung	Grundlage	Funktionen	Betriebl. Stellung, Kompetenz	Verantwortlichkeit
Sicherheitsbeauftragte	§ 22 SGB VII DGUV Vorschrift 1	Beratung vor Ort, Überwachung in ihrem Tätigkeitsbereich	keine besondere betriebliche Stellung, kein Vorgesetzter bzw. keine Vorgesetzte	keine Eigenverantwortung für den Arbeitsschutz
Befähigte Person zur Prüfung von Arbeitsmitteln	§§ 10, 14, 15 sowie Anhänge 1 und 2 BetrSichV; im Zusammenhang mit § 2 Nr. 30 ProdSG TRBS 1203	Prüfung von Arbeitsmitteln nach Montage oder Instandsetzung; wiederkehrende Prüfungen; Prüfung von überwachungsbedürftigen Anlagen	Fachkenntnisse zur Durchführung der übertragenen Aufgaben; Befugnisse müssen übertragen werden	für die Durchführung der ihr übertragenen Aufgaben
Befähigte Person Explosionsgefährdungen	§§ 5, 10, 14, 15 sowie Anhänge 1 bis 4 BetrSichV; im Zusammenhang mit § 2 Nr. 30 ProdSG TRBS 1201 TRBS 1203	Prüfungen zum Schutz von Explosionsgefährdungen	Fachkenntnisse zur Durchführung der übertragenen Aufgaben; Befugnisse müssen übertragen werden	für die Durchführung der ihr übertragenen Aufgaben
Befähigte Person Druckgefährdungen	§§ 10, 14, 15, 17 sowie Anhänge 1, 2 und 5 BetrSichV; im Zusammenhang mit § 2 Nr. 30 ProdSG TRBS 1203	Prüfungen zum Schutz von Explosionsgefährdungen	Fachkenntnisse zur Durchführung der übertragenen Aufgaben; Befugnisse müssen übertragen werden	für die Durchführung der ihr übertragenen Aufgaben
Befähigte Person Elektrische Gefährdung	§§ 10, 14, 15, sowie Anhänge 1 und 2 BetrSichV; im Zusammenhang mit § 2 Nr. 30 ProdSG TRBS 1203	Prüfungen zum Schutz vor elektrischen Gefährdungen	Fachkenntnisse zur Durchführung der übertragenen Aufgaben; Befugnisse müssen übertragen werden	für die Durchführung der ihr übertragenen Aufgaben

Bezeichnung	Grundlage	Funktionen	Betriebl. Stellung, Kompetenz	Verantwortlichkeit
Betriebsbeauftragte für Abfall	§§ 54 - 55 KrW-/AbfG, AbfBetrbV	Überwachung, Beratung, Empfehlung, Jahresbericht	fachlich möglichst unmittelbar unter der Geschäftsführung; Schriftliche Bestellung mit Bezeichnung der Aufgaben	keine Eigenverantwortung für Abfallbeseitigung, „verantwortliche Beratung“
Störfallbeauftragte	§ 58 a - d BImSchG 5. BImSchV 12. BImSchV	Nur im Falle eines Störfalles: Koordinationsaufgaben, Überwachung, Sicherheitsanalyse, Jahresbericht	ausreichende Stellung und Befugnisse für Koordinationsaufgaben, Stellungnahme zu Investitionsentscheidungen, können Entscheidungsbefugnis erhalten	für die Koordination soweit die Befugnisse reichen; „verantwortliche Beratung“
Strahlenschutzbeauftragte	§§ 31 - 33 StrlSchV § 13 - 15 RöV	Information des bzw. der Strahlenschutzverantwortlichen, Überwachung, Empfehlung, regelmäßige Belehrung der strahlenexponierten Personen, Vermeidung von unnötigen Strahlenexpositionen	Stellung pragmatisch gemäß inner-betrieblicher Regelung, Entscheidungskompetenz in Fragen des Strahlenschutzes, bei Gefahren unmittelbare Pflicht zum Eingreifen; schriftliche Bestellung mit Bezeichnung der Aufgaben und Kompetenzen	Eigenverantwortung für die Schutzvorschriften im Rahmen ihrer Bestellung
Kerntechnische Sicherheitsbeauftragte	§§ 2 - 5 AtSMV	Auswertung von meldepflichtigen Ereignissen und Störungen; Mitwirkungs-, Mitteilungs-, Zusammenarbeits- und Beratungsaufgaben	Stellung und Aufgaben sind im Einzelnen im Betriebshandbuch nachzulesen	„verantwortliche Beratung“; keine Benachteiligung wegen der Aufgabe
Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz	§§ 64 - 65 WHG	Überwachung, Beratung, Empfehlungen, Jahresbericht	Stellungnahme zur Einführung von Verfahren und Erzeugnissen, unmittelbares Vortragsrecht	keine Eigenverantwortung für Gewässerschutz, „verantwortliche Beratung“

Bezeichnung	Grundlage	Funktionen	Betriebl. Stellung, Kompetenz	Verantwortlichkeit
Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz	§§ 53 - 58 BImSchG 5. BImSchV	Überwachung, Beratung, Empfehlungen, Jahresbericht	Stellungnahme zur Einführung von Verfahren und Erzeugnissen, unmittelbares Vortragsrecht	keine Eigenverantwortung für Immissionsschutz, „verantwortliche Beratung“
Beauftragte für den Datenschutz	§§ 4f, 4g BDSG	Sicherstellung des Datenschutzes durch Überwachung, Beratung, Empfehlungen u. Ä.	unmittelbar unter Inhaber bzw. Inhaberin, Vorstand, Geschäftsführung oder gesetzlicher Vertretung, unmittelbares Vortragsrecht	keine Eigenverantwortung für den Datenschutz, Verschwiegenheit
Beauftragte für die biologische Sicherheit	§ 6 (4) GenTG §§ 16 - 19 GenTSV	Unterstützung und Beratung der Unternehmensleitung und des Betriebsrats, Kontrolle der Projektleitung	Unterstützung und Beratung der Unternehmensleitung und des Betriebsrats, Kontrolle der Projektleitung	keine Eigenverantwortung für die biologische Sicherheit, „verantwortliche Beratung“
Gefahrgutbeauftragte	§§ 3ff GbV	Überwachung, Beratung und Empfehlungen, Jahresbericht	Stellungnahme zu Abweichungen von den Gefahrgutvorschriften, unmittelbares Vortragsrecht	keine Eigenverantwortung für Gefahrgut
Laserschutzbeauftragte	§ 5 OStrV	Unterstützung des Arbeitgebers bei der Durchführung der notwendigen Schutzmaßnahmen gemäß § 3 Absatz 1 Satz 7 OStrV und die Überwachung des sicheren Betriebs von Lasern	Stabsfunktion ohne Weisungsbefugnis, Weisungsbefugnis kann aber erteilt werden, unmittelbares Vortragsrecht	keine Eigenverantwortung für den Betrieb von Lasereinrichtungen, Verantwortung kann aber übertragen werden
Schwerbehindertenbeauftragte	§ 98 SGB IX	Erfüllung der Pflichten des Arbeitgebers; Vertretung des Arbeitgebers in Angelegenheiten der Schwerbehinderten; Zusammenarbeit mit Schwerbehindertenvertretung, Betriebsrat usw.	keine besondere Stellung	soll den Arbeitgeber vertreten; Verbindungsperson zur Bundesagentur für Arbeit und zum Integrationsamt

Bezeichnung	Grundlage	Funktionen	Betriebl. Stellung, Kompetenz	Verantwortlichkeit
Tierschutz-beauftragte	§ 8b TierSchG	Überwachung, Beratung, Hinwirkung auf Vermeidung von Tierversuchen	Stellungnahme zur Genehmigung eines Tierversuchs, unmittelbares Vortragsrecht, weisungsfrei	keine Eigenverantwortung
Stufenplan-beauftragte	§ 63 a AMG	Sammlung und Bewertung von Meldungen über Arzneimittelrisiken; Koordination von Maßnahmen	Stellung pragmatisch gemäß innerbetrieblicher Regelung; kann mit Herstellungs-, Kontroll- oder Vertriebsleiter bzw. -leiterin identisch sein	verantwortlich für die Erfüllung von Anzeigepflichten, sofern sie Arzneimittelrisiken betreffen
Koordinator bzw. Koordinatorin zur Vorbereitung und Ausführung von Bauvorhaben (Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator bzw. -koordinatorin)	§ 3 BauStVO RAB 30	Hinweisende Beratung in Planungs- und Ausführungsphase von Bauarbeiten hinsichtlich gegenseitiger Gefährdungen der Gewerke und gemeinsam zu nutzender Schutzeinrichtungen; Erstellung eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzplans	beratende Funktion in Planungs- und Ausführungsphase; wird bestellt vom Bauherrn bzw. von der Bauherrin	keine Eigenverantwortung für Arbeitsschutz, „verantwortliche Beratung“
Koordinator bzw. Koordinatorin von Fremdfirmen zur Vermeidung einer möglichen gegenseitigen Gefährdung	§ 6 DGUV Vorschrift 1 § 8 ArbSchG	Abstimmung der Arbeiten, um gegenseitige Gefährdungen zu vermeiden	Weisungsbefugnis gegenüber beauftragten Unternehmen zur Vermeidung gegenseitiger Gefährdungen, wird vom Auftraggeber bzw. von der Auftraggeberin bestellt	Verantwortung hinsichtlich der gegenseitigen Gefährdungen, Verantwortung für Arbeitsschutz verbleibt bei den jeweiligen Unternehmensleitungen

Bezeichnung	Grundlage	Funktionen	Betriebl. Stellung, Kompetenz	Verantwortlichkeit
Qualitätsmanagement-beauftragte	In DIN EN ISO 9001 bis 2015 gefordert; seit Neufassung der Norm 2015 kann die oberste Leitung kompetente Personen beauftragen	Aufbau und Aufrechterhaltung des Qualitätssicherungssystems, Schulung der Beschäftigten	Mitglied der oberen Leitungsebene oder ihr direkt unterstellt	Verantwortung für Organisation der Qualitätssicherung sowie Einführung, Umsetzung und Pflege des Qualitätsmanagementsystems
Umweltschutzmanagement-beauftragte	DIN EN ISO 14000 ff. und EMAS	Aufbau, Pflege und Weiterentwicklung eines UMS	Mitglied der oberen Leitungsebene oder ihr direkt unterstellt	Verantwortung für das Funktionieren des Systems
Arbeitsschutzmanagement-beauftragte	Z. T. von Fachkreisen in Analogie zu den Systemverantwortlichen im UMS und QMS geforderte Funktion für ein AMS	Aufbau, Pflege und Weiterentwicklung eines Arbeitsschutzmanagementsystems	Mitglied der oberen Leitungsebene oder direkt unterstellt	Verantwortung für das Funktionieren des Systems
Risikomanagement-beauftragte	Aufgrund der Forderungen des KonTraG	Aufbau, Pflege und Weiterentwicklung eines Risikomanagementsystems	Mitglied der oberen Leitungsebene oder direkt unterstellt	Verantwortung für das Funktionieren des Risikomanagementsystems
Hygienebeauftragte/ HACCP-Beauftragte	freiwillige Bestellung zur besseren Wahrnehmung von Verpflichtungen aus dem Lebensmittelrecht (Lebensmittelhygiene-Verordnung - LMHV) sowie im Klinik- und Pflegebereich	z. B. Umsetzung des HACCP-Konzepts, Ausbau, Pflege und Weiterentwicklung eines Hygienemanagementsystems	innerbetriebliche Regelung	innerbetriebliche Regelung

Bezeichnung	Grundlage	Funktionen	Betriebl. Stellung, Kompetenz	Verantwortlichkeit
Brandschutz-beauftragte (BSB)	<p>gefordert in einzelnen Landesvorschriften (z. B. Bauverordnungen, Krankenhaus-Richtlinien) und in fast allen Verkaufsstättenverordnungen der Ländern.</p> <p>Teilweise von Sachversicherern gefordert; empfohlen gemäß VdS-Richtlinie Nr. 2000.</p> <p>Im Bergbau rechtliche Bestellungs-pflicht.</p> <p>Richtlinie „Bestellung, Aufgaben, Qualifikation und Ausbildung von Brandschutz-beauftragten“ (gleichlautend als DGUV Information 205-003, als vfdb 12-09/01 und als VdS 3111 publiziert).</p> <p>Versammlungsstättenverordnungen fordern Brandsicherheitswache der Feuerwehr bei Bühnen über 200 m²</p>	<p>ist im Einzelfall zu prüfen; je nach Art und Größe des Betriebs; Aufstellung von Alarm- und Brandschutzplänen, Organisation und Überwachung der Brand-schutzkontrollen im Betrieb, Beratung des Betriebs, Ausbildung der Beschäftigten</p>	<p>sollten unmittelbar der Betriebsleitung unterstellt sein; keine Weisungs-befugnis; bei Gefahr im Verzug unmittelbare Pflicht zum Eingreifen</p>	<p>keine Eigenver-antwortung für den Brandschutz; müssen aber aufgrund ihrer Fachkunde auf Gefahrenherde hinweisen; Verantwortlich für die übertragenen Aufgaben</p>

Bezeichnung	Grundlage	Funktionen	Betriebl. Stellung, Kompetenz	Verantwortlichkeit
Sonderabfall-beauftragte	keine Verankerung in Gesetz oder Norm; teilweise entstanden aus betrieblichen Notwendigkeiten	z. B. Planung und Koordination der betrieblichen Sonderabfallentsorgung	innerbetriebliche Regelung	innerbetriebliche Regelung
Gefahrstoff-beauftragte	freiwillige Bestellung zur besseren Wahrnehmung von Verpflichtungen aus dem Gefahrstoffrecht	z. B. Koordination und Durchführung der Forderungen von ChemG / GefStoffV	innerbetriebliche Regelung	innerbetriebliche Regelung
Arbeitsschutz-beauftragte des Betriebsrats	Benennung durch Betriebsrat zur besseren Wahrnehmung seiner Überwachungsrechte und -pflichten gemäß §§ 80, 87, 89, 90, 91 BetrVG	gemäß Regelungen innerhalb des Betriebsrats Beratung und Unterstützung des Betriebsrats in Fragen des Arbeitsschutzes in einer Stabsfunktion, ähnlich Sifa	gemäß Regelungen innerhalb des Betriebsrats Beratung und Unterstützung des Betriebsrats in Fragen des Arbeitsschutzes in einer Stabsfunktion, ähnlich Sifa	gemäß Regelungen innerhalb des Betriebsrats Beratung und Unterstützung des Betriebsrats in Fragen des Arbeitsschutzes in einer Stabsfunktion, ähnlich Sifa
Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)-Beauftragte	§ 84 (2) SGB IX	entwickeln das Verfahren zur BEM; überwachen die Durchführung vor Ort	aufstellen von Regeln sowie Datenerhebung; Ansprechpersonen für die entsprechenden Beschäftigten vor Ort	Berichterstellung an die Betriebsleitung; sind nicht Verantwortliche für das BEM (hierfür sind gesonderte Verantwortliche zu benennen); enge Zusammenarbeit mit Sifa und Betriebsarzt bzw. -ärztin